

Niederschrift

über die 6. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 22.08.2024 im Dorfgemeinschaftshaus in Seeth.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

Bürgermeister	Ernst-Wilhelm Schulz	
1. stv. Bürgermeister	Bernd Kindt	ab 19:05 Uhr
2. stv. Bürgermeister	Dr. Perry Lange	
Gemeindevertreterin	Tanja Arp-Götze	
Gemeindevertreter	Olaf Buchholz	
Gemeindevertreterin	Vera Homann	bis 20:55 Uhr
Gemeindevertreter	Manfred Kindt	
Gemeindevertreterin	Martje Kööp	
Gemeindevertreterin	Katharina Schäfer	

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter	Holger Pramschüfer
-------------------	--------------------

Unentschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter	Tobias Muhl
-------------------	-------------

Außerdem sind anwesend:

17 Zuhörer

Helmuth Möller, NT Regional

Annika Reimer, Protokollführerin

Tagesordnung:

öffentlich

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 05. Sitzung am 13.05.2024
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Beratung und Beschlussfassung über die Neubekanntmachung der gemeinsamen Flächennutzungspläne für die Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll, Stadt Friedrichstadt und der Auftragsvergabe an das Planungsbüro OLAF
9. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zum Energiekonzept "Konversionsgebiet Stapelholmer Kaserne"
10. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag an den Kreis NF auf Fördermittel von insektenfreundlichen Maßnahmen für die Gemeinde Seeth
11. Beratung und Beschlussfassung über Änderung der Anzahl der Mitglieder des Arbeitskreises Ortsgestaltungssatzung

12. Beratung und Beschlussfassung über den Einbau einer Heizung mit Wärmenetzanschluss im DGH/Feuerwehrgerätehaus; hier: Evtl. Aufhebungsbeschluss des Beschlusses vom 14.12.2023 (TOP 9)

nicht öffentlich

13. Personalangelegenheiten
14. Grundstücksangelegenheiten
15. Vertragsangelegenheiten

öffentlich

16. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest. Die Gemeindevertretung (GV) ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Der Beratungsgegenstand „Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für die Konzeption/Erstellung der neuen Internetpräsenz“ wird einstimmig unter TOP 15 Vertragsangelegenheiten behandelt.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die Tagesordnungspunkte 13 bis 15 nicht öffentlich zu behandeln.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 05. Sitzung am 13.05.2024

Die genannte Niederschrift wird einstimmig beschlossen.

4. Einwohnerfragestunde

Eine ZuhörerIn berichtet, dass die Busse der Linie 165 - Kaserne Seeth bis Friedrichstadt Bahnhof -, die nur samstags und sonntags gefahren wird, regelmäßig voll sind und in Seeth keine weiteren Fahrgäste zusteigen können.

Die ZuhörerIn hat sich bereits mit der Firma Autokraft in Verbindung gesetzt und das Problem geschildert. Leider hat sie keinen zufriedenstellenden Lösungsvorschlag seitens der Firma Autokraft erhalten.

Nun bittet sie die Gemeindevertretung, sich wegen des Problems an Firma Autokraft zu wenden.

Bürgermeister Schulz will ein Gespräch mit Firma Autokraft führen.

Dennis Andresen, Feuerwehr Seeth berichtet über die nötige Löschteicherneuerung.

Es gibt verschiedene Varianten und versch. Kostenschätzung:

- Ausbaggern/Vergrößerung des vorhandenen Löschteichs – Kostenschätzung ca. 46.000 €
- Zisterne – Kostenschätzung 36.000 € +
- Tiefenbohrung – Kostenschätzung 36.000 € +

Er fragt an, wann das Rolltor im Feuerwehrgerätehaus eingebaut werden soll.

Bürgermeister Schulz gibt bekannt, dass dies voraussichtlich im Oktober erfolgt. Ein genauer Termin steht nicht fest.

Außerdem berichtet Dennis Andresen über das gemeinsame Training für Feuerwehren des Amtes Nordsee-Treene für Großtier-Rettungen.

Die Feuerwehr Seeth hat Interesse eine Schwerpunkt-Feuerwehr für Großtier-Rettungen zu werden.

Bürgermeister Schulz bittet Dennis Andresen, sich diesbezüglich an das Amt Nordsee-Treene zu wenden und das Interesse dort zu bekunden.

Dennis Andresen ist es wichtig, dass die Gemeindevertretung vorab über das Interesse Schwerpunkt-Feuerwehr zu werden, informiert ist.

Sollten ihm nähere Informationen hierzu bekannt werden, wird die Gemeindevertretung von der Feuerwehr zu einem Gespräch eingeladen.

5. Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet, dass er in der Zeit vom 13.05. bis 22.08.24 72 Termine wahrgenommen hat.

Er bedankt sich bei Bernd Kindt, Dr. Perry Lange und Holger Pramschüfer für deren Unterstützung und Vertretungen für einige Termine.

Er berichtet insbesondere über:

- Die **Förderbescheid-Übergabe** in Höhe von 3 Mio. € für die Konversionsfläche Gewerbe-Energie-Park-Ost durch Staatssekretärin Julia Carstens, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein in der letzten Woche.

Er bedankt sich bei allen Mitwirkenden für die Unterstützung an dem Tag der Bescheid-Übergabe.

Der Gewerbe-Energie-Park wird die Gemeindevertretung und den Bauausschuss in der nächsten Zeit noch stark beschäftigen.

- **Integrationsbesprechung** in Kiel mit Sozialministerin Touré und Staatssekretärin im Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein Schiller-Tobies.

Das Sozialministerium hatte zu einer Besprechung/Diskussion eingeladen.

Frau Touré stellte ihr Unterbringungskonzept/Standortkonzept vor.

- **Unterzeichnung Bebauungsplan Nr. 4** Gewerbe-Energie-Park Ost am 21.06.24
- Gespräch beim Kreis Nordfriesland bezüglich der geplanten Einführung des **On-Demand-Bus** (Rufbus).
Die Gemeindevertretung steht der Einführung der On-Demand-Busse skeptisch gegenüber. Sie fragt sich, ob es keine besseren und kostengünstigeren Möglichkeiten gibt.
- Gespräch beim Kreis Nordfriesland über die zukünftigen **Aufgaben der Gemeinden und des Kreises bezüglich des Katastrophenschutzes**.
Es besteht Handlungsbedarf. Die Gemeinden versuchen den allgemeinen Forderungen (Notstromaggregate, Erarbeitung von Notfallplänen für unterschiedliche Ereignisse) nachzukommen.
Es wurden bereits vorsorglich Fördermittel hierfür beantragt.
- **Bürgermeisterrunde** auf Nordstrandischmoor
- **Videokonferenz zum Thema Konzept Umsetzung Gewerbeenergie-Park**
- **Besuch** von Lehrern und **Schülern der Grund- und Gemeinschaftsschule Mildstedt** in der Landesunterkunft. Hier wurde ein **Projekttag zum Thema „Ehrenamt Feuerwehr in Deutschland“** durchgeführt.
Es soll im Herbst ein weiterer Projekttag zum Thema „Müllsammeln“ erfolgen.

- **Sommerfest in der Landesunterkunft**
- Teilnahme an der Eröffnung des internationalen **Kreisjugendzeltlagers in Viöl**
Bürgermeister Schulz bedankt sich bei allen Betreuern, Jugendfeuerwehren, Jugendwarten für die tolle Arbeit und Organisation.
- Abstimmungsgespräche und Videokonferenzen mit Vertretern der Aktivregion Südliches Nordfriesland bezüglich **Konferenz für ländliche Entwicklung und Engagement (KLEE)**
- 20.08. **Gespräch** in der Landesunterkunft **mit Staatssekretärin Schiller-Tobies**
- **Fundamenterstellung für das Buswartehäuschen an der Landesunterkunft** durch Gemeindearbeiter und Holger Pramschüfer
Die Zimmererarbeiten für das Buswartehäuschen werden durch die LUK Segeberg/Fahrenhorst übernommen
- **Urlaub des Bürgermeisters vom 09.09. bis 01.10.2024** / Er ist von 08.09. bis 23.09. ortsabwesend

Bürgermeister Schulz bedankt sich bei allen Gemeindevertretern, Gemeindevertreterinnen und Ausschussmitgliedern für die konstruktive Zusammenarbeit und Unterstützung.

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Es gibt keine Berichte.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Gemeindevertreter Bernd Kindt erkundigt sich über die Sachstände zu folgenden Themen:

- **Bouleplatz**
- **Norderstraße - Wiederherstellung Kopfloch** durch Wasserverband
- **Scheibe am Fahrradunterstand** durch Marco Überleer
- **Buschschneiden**

Bürgermeister Schulz gibt Gemeindevertreter Kindt entsprechende Auskünfte zu den genannten Angelegenheiten.

Gemeindevertreter Manfred Kindt erkundigt über den **Sachstand zum Schacht im Fohlenweg**.

Der Bürgermeister gibt entsprechende Auskunft.

Gemeindevertreter Bernd Kindt schlägt nochmals die **Anschaffung eines Schredders** für den Gemeindetrecker vor.

Nach kurzer Beratung ist sich die Gemeindevertretung einig, dass ein Schredder angeschafft werden soll.

Es sollen aktuelle Angebote eingeholt werden. In einer folgenden Sitzung soll dann endgültig über die Anschaffung beschlossen werden.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Neubekanntmachung der gemeinsamen Flächennutzungspläne für die Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll, Stadt Friedrichstadt und der Auftragsvergabe an das Planungsbüro OLAF

In dem Amtsbereich Nordsee-Treene existieren 3 gemeinsame Flächennutzungspläne. Diese teilen sich auf die Gemeinden wie folgt auf:

1. Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup, Wobbenbüll
2. Nordstrand und Elisabeth-Sophien-Koog

3. Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und Stadt Friedrichstadt

In der täglichen Arbeit stellt die Vielzahl an F-Plan-Änderungen ein Problem dar, da keine Übersicht des jeweiligen Gemeindegebietes mit der Darstellung aller Änderungen existiert. Demnach ist es erforderlich alle Änderungen der jeweiligen Gemeinden übereinander zu legen, um eine Übersicht des gesamten Gemeindegebietes und damit eine schnelle und rechtssichere Auskunft an das Ehrenamt als auch an die Bürgerinnen und Bürger zu einer Fläche abgeben zu können. Zum Beispiel sind wir beim erst genannten gemeinsamen F-Plan bereits bei der 65. Änderung. Insofern sind rechtssichere Auskünfte nur schwer möglich. Auch in Bezug auf die Digitalisierung wäre es sinnvoll die F-Pläne neu Bekannt zu geben, denn aufgrund der sogenannten Inspire-Richtlinie der EU sollen die Flächennutzungspläne auch über behördliche Grenzen hinweg auf X-Plan-Format einheitlich bereitgestellt werden.

Das Amt Nordsee-Treene hat ein Planungsbüro beauftragt einen Kostenvoranschlag für das Vorhaben über die Zusammenstellung der Flächennutzungspläne auf die einzelnen Gemeinden zu veranlassen. Nach der 1. Kostenschätzung würden für die Gemeinde Seeth aufgrund der Größe und der Anzahl an F-Planänderungen Kosten in Höhe von 2.275,00 € anfallen.

Beschluss

Die Gemeinde Seeth stimmt der Neubekanntmachung des Flächennutzungsplans, die vom Planungsbüro OLAF durchgeführt werden soll zu und trägt die Kosten für die Erstellung eines neuen Flächennutzungsplans.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
11	9	9	--	--

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

9. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zum Energiekonzept "Konversionsgebiet Stapelholmer Kaserne"

Für die Entwicklung des Konversionsgeländes „Stapelholmer Kaserne“ ist ein regeneratives Energiekonzept wesentliche Voraussetzung. Vor dem Hintergrund einer geringen verfügbaren Netzkapazität für Einspeisung am Standort <900kW gemäß SH Netz und aus wirtschaftlichen Gründen ist ein auf den Eigenbedarf optimiertes Konzept essenziell. Dabei spielt die Wärme eine herausragende Rolle als flexible Möglichkeit des Energieverbrauchs, ggf. im Verbund mit Batteriespeichern.

Ziel der Gemeinde Seeth ist ein Energiekonzept für den Standort unter Einbeziehung der Landesnutzung, welches günstige, grüne Energie in Form von Strom und Wärme als Wettbewerbsvorteil für potenzielle Investoren am Standort bietet. Vor dem Hintergrund der noch unklaren Investoren soll dabei auf eine Skalierbarkeit/ schrittweises Vorgehen besonders eingegangen werden.

GP Joule verfügt über umfangreiche Erfahrung in Planung, Bau und Betrieb von Wärmenetzen. Die Esche Unternehmensberatung unterstützt erfolgreich Gemeinden bei Quartiersprojekten für Gewerbegebiete, insbesondere auch auf Konversionsflächen. Um diese Expertise gemeinsam optimal in Seeth einzubringen, liegt ein Angebot für die Erstellung einer Energiekonzeption vor.

Folgende Leistungen sind in diesem Angebot enthalten:

Untersuchungsraum: kommunaler Gewerbe – Energie-Park unter Einbeziehung der bundeseigenen Flächen für die Zwecke als Landesunterkunft für die Geflüchteten

- Bedarfsprognose und Planungsansatz: Gebäudescharfe Prognose der Energieverbrauchspotenziale für Strom und Wärme im Gewerbegebiet
- Stündliche Lastprofile basierend auf der Prognose und Referenzlastprofilen
- Sollte es Bedarfsträger der Gemeinde im Umfeld geben, können diese mitberücksichtigt werden
- Optimale Erzeugungsstruktur: Ermittlung Ertragspotenzial für PV mittels ausführlichem PV-Ertragsgutachten für die Freifläche SO2 und falls erforderlich, weitere Dachflächen
- Ermittlung Ertragspotenzial Kleinwindkraftanlagen anhand der durchschnittlichen Windgeschwindigkeit am Standort
- Auslegung von Wärmeleitungen mit Trassendimensionierung sowie Grobauslegung von Wärmepumpe und Pufferspeicher
- Wirtschaftlicher Vergleich des Wärmenetzkonzeptes mit Heizungslösungen auf Gebäudeebene
- Optimierung des Quartiers: Investitionsbedarf und Betriebskosten für die einzelnen Bestandteile
- 15-min scharfe Eigenverbrauchsrechnung
- Energetische und Kostenoptimierung mit Speichersystemen
- Optimierung im Sinne möglichst günstigster Bezugspreise für die Abnehmer aus der Bedarfsplanung
- Ermittlung Preisspannen für Strom und Wärme für die unterschiedlichen Nutzungsarten
- Beratung zur Vorgehensweise Stufenweiser Aufbau mit dem Ziel möglichst geringer Risiken
- Empfehlungen für mögliche Partner für die Umsetzung
Rechtliche Hinweise zur Genehmigungsfähigkeit von Kleinwindkraftanlagen und privaten Energienetzen für das Areal

Beschluss

Die Gemeinde beauftragt die Esche Unternehmensberatung in Zusammenarbeit mit JP Joule ein umsetzbares Energiekonzept zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
11	9	9	--	--

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

10. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag an den Kreis NF auf Fördermittel von insektenfreundlichen Maßnahmen für die Gemeinde Seeth

Allen Gemeindevertretern und Gemeindevertreterinnen liegt der Beschlussvorschlag incl. vorbereitetem Antrag und aller Richtlinien für die finanzielle Förderung des Kreises Nordfriesland von insektenfreundlichen Maßnahmen des Gemeindevertreters Dr. Perry Lange vor.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, einen Antrag auf Fördermittel in Höhe von 5.500,00 € brutto für insektenfreundliche Anpflanzungen auf der Fläche Flur 12, Flurzähler 29 (Erweiterung Biotop) an den Kreis Nordfriesland, Fachdienst Klimaschutz und nachhaltige Raumentwicklung zu stellen.

11. Beratung und Beschlussfassung über Änderung der Anzahl der Mitglieder des Arbeitskreises Ortsgestaltungssatzung

Der Arbeitskreis Ortsgestaltungssatzung soll künftig aus folgenden Mitgliedern bestehen:

Vorschlag 1

2 Vertreter/innen aus dem Arbeitskreis Ortsgestaltungssatzung
und
2 Vertreter/innen aus der Gemeindevertretung

Vorschlag 2

1 Vertreter/in aus dem Arbeitskreis Klima (gleichzeitig auch Gemeindevertreter/in)
1 Vertreter/in aus dem Finanzausschuss (Gemeindevertreter/in)
1 Vertreter/in aus dem Bau- und Wegeausschuss (Gemeindevertreter/in)
und
2 Vertreter/innen aus dem Arbeitskreis Ortsgestaltungssatzung

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den **Vorschlag 2**.

12. Beratung und Beschlussfassung über den Einbau einer Heizung mit Wärmenetzanschluss im DGH/Feuerwehrrätehaus; hier: Evtl. Aufhebungsbeschluss des Beschlusses vom 14.12.2023 (TOP 9)

Zunächst erläutert ein Vertreter der Energie-Versorgung-Seeth aus welchem Grund bisher keine verbindliche Aussage getroffen werden konnte, zu welchem Zeitpunkt das DGH an das Wärmenetz angeschlossen werden kann.

Der Vertreter der Energie-Versorgung-Seeth erläutert, dass weiterhin auf entsprechende Fördermittelzusagen des Landes und des Bundes gewartet wird.

Ernst-Wilhelm Schulz und Tanja Arp-Götze sind befangen und verlassen den Sitzungsraum.

Der stellvertretende Bürgermeister Bernd Kindt übernimmt für diesen TOP die Sitzungsleitung.

Es folgt eine kurze Diskussion. Es werden Fragen gestellt und entsprechend beantwortet.

Der stellvertretende Bürgermeister Kindt lässt wie folgt abstimmen:

Vorschlag 1: Aufhebung des Beschlusses vom 14.12.2023 (TOP 9)

Vorschlag 2: keine Aufhebung des Beschlusses vom 14.12.2023 und Vertagung bis zur nächsten GV-Sitzung
(die E-V-S soll bis Ende September verbindliche Aussage treffen, wann mit dem Bau des Wärmenetzes gestartet wird)

Auf Vorschlag 1 entfallen 2 Stimmen und auf Vorschlag 2 entfallen 5 Stimmen.

Damit bleibt der Beschluss vom 14.12.2023 „Einbau einer Heizung mit Wärmenetzanschluss im DGH“ bestehen.

Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

16. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Bürgermeister Schulz stellt die Öffentlichkeit wieder her. Einige Zuhörer betreten den Sitzungsraum.

Es wird bekanntgegeben, dass ein Beschluss über die Vergabe des Auftrages für die Konzeption/Erstellung der neuen Internetpräsenz (Gemeindewebseite) an den wirtschaftlichsten Bieter erfolgt ist.

Bürgermeister Schulz bedankt sich bei allen für die Mitarbeit und Unterstützung und schließt die Sitzung.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführerin